

Vitiser Gemeindenachrichten

Mitteilungen der
Marktgemeinde Vitis

Nr. 121
Oktober 2012

■ Gemeinderatsbeschlüsse
Seite 4

■ Baufortschritt der
Photovoltaikanlagen
Seite 8

■ Mobilitätswoche
Seite 15

■ Ärztlicher
Bereitschaftsdienst
Seite 25

■ Musikverein Vitis
Seite 32



Inhaltsverzeichnis

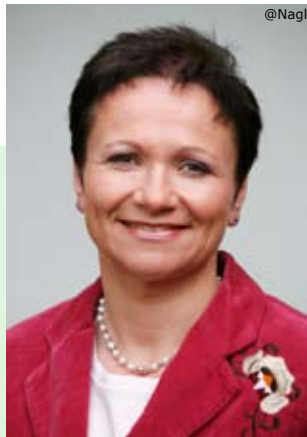
Wort der Bürgermeisterin	3
Gemeinderatsbeschlüsse	4
2. Nachtragsvoranschlag	5
Neue Verwaltungsbedienstete, Wildkochkurs	6
Ortsdurchfahrt Kleinschönau	7
Baufortschritt der Photovoltaik-Anlagen	8
Bau des Güterweges Großrupprechts, Sauberkeit im Buswartehäuschen	9
Neugestaltung Bushaltestelle Kaltenbach, Musterung	10
Viermal Gold für die Fleischerei Herzog, Nacht des Genusses	12
Mobilitätswoche	15
Projektmarathon der Landjugend Vitis	16
Brennereigenossenschaft Vitis	17
Vitiser Wirtschaft geht in die Schule	18
Landesjugendlager der Feuerwehrjugend Vitis	21
Ferienspiel bei der Feuerwehr	22
Veranstaltungen	24
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	25
Bildungs- und Heimatwerk	27
Aktuelles aus der Volksschule	28
Hallenbad, Einladung „Nagerlsterz“	29
Sanierung des Zuganges zur Neuen Mittelschule, Aufruf der ÖRK-Ortsstelle Vitis	30
Erste-Hilfe-Kurse, Betreutes Reisen	31
Musikverein Vitis	32
Tenniscamp des TC Vitis, Ratgeber des NÖ Zivilschutzverbandes	35
Gesundheitsturnen	36
Stelzen- und Blunzenschnapsen	37
Zivilschutz-Probealarm	38
Glückwünsche	40
Gratulation, Dankeschön	41
Geburten	42
Eheschließungen	43
Sterbefälle	44
Ehrungen	45
Mit dem Fahrrad zur Mitternachtssonne	48

Nächste Ausgabe:

Anzeigenschluss: 03. Dezember 2012 - Redaktionsschluss: 07. Dezember 2012 - Erscheinungstermin: KW 51

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Vitis; Gestaltung: Jutta Langhammer (langhammer@vitis.gv.at) und Bernhard Trinko (trinko@vitis.gv.at); Druck: Rabl-Druck, 3943 Schrems, Karl-Müller-Straße 5. Fotos, wenn nicht anders gekennzeichnet: Marktgemeinde Vitis

Für den Inhalt verantwortlich (ausgenommen unterfertigte Artikel): Bürgermeisterin Anette Töpfl; für Inserate und Einschaltungen tragen die Firmen und Organisationen die Verantwortung. Die Marktgemeinde Vitis behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen!



Geschätzte Vitiserinnen und Vitiser! Liebe Jugend!

Die Ferien sind zu Ende und für viele beginnt wieder der Alltag. Allen Schülerinnen und Schülern möchte ich viel Erfolg und Ausdauer für die kommende Zeit wünschen. Ihnen, geschätzte Bürgerinnen und Bürgern wünsche ich einen guten Start in den Herbst.

Leider sind wir in den vergangenen Wochen noch einmal von einem starken Unwetter heimgesucht worden. Vor allem Wälder und Wohngebäude sind durch den starken Sturm in Mitleidenschaft gezogen worden. Dem Einsatz vieler Feuerwehrleute gebührt große Anerkennung und ich darf mich auch an dieser Stelle noch einmal bei allen Helfern herzlichst bedanken.

Einige Tage nach dem Unwetter wurden die Bäume im kleinen Park entlang der Zwettler Straße umgeschnitten, da ebenfalls zu befürchten war, dass die großen Bäume bei einem weiteren Unwetter die umliegenden Häuser gefährden würden.

Die Mitglieder der Landjugend haben im Rahmen ihres Projektmarathons Kastanienbäume, Eschen und Linden neu gepflanzt. Weiters wurde in der letzten Vorstandssitzung einstimmig beschlossen, den Tannenbaum vor dem Gemeindeamt umzuschneiden und eine junge Tanne neu zu pflanzen. Ich darf die Gelegenheit nutzen, mich bei allen Mitgliedern der Landjugend Vitis zu bedanken. Sie haben auch heuer wieder sehr umfangreiche Aufgaben für die Marktgemeinde Vitis umgesetzt. Das Gelände entlang der Titus-Appel-Straße wurde von ihnen fachmännisch gestrichen und saniert. Weiters wurden, wie bereits erwähnt, die Bäume im kleinen Park gepflanzt sowie die Geschichte des Raiffeisen Lagerhauses und der Brennerei Vitis aufgearbeitet und präsentiert. (siehe Seite 17)

Leider muss aufgrund der Arbeitsüberlastung

der Abteilung Wasserbau WA3 des Amtes der NÖ Landesregierung das Hochwasserprojekt „Vitisgraben“ auf Frühjahr 2013 verschoben werden. Die Baumfällungen und die Räumung des „Höllrigl-Teiches“ werden noch im heurigen Jahr durchgeführt. Seitens der Abteilung WA3 wurde uns zugesichert, dass mit den Arbeiten sofort nach der Schneeschmelze im Frühjahr 2013 begonnen wird.

Ganz besonders freut es mich, dass unser Nahversorger, die Fleischerei Herzog, im Rahmen der Wurst-WM vier Goldmedaillen erringen konnte. Ich gratuliere Herrn Gottfried und Frau Margarita Herzog dazu noch einmal sehr herzlich und bin stolz darauf, dass wir in unserer Marktgemeinde Vitis einen so engagierten und tüchtigen wirtschaftlichen Betrieb beheimatet haben.

Mit besten Grüßen

Anette Töpl
Bürgermeisterin

Sprechtage der Bürgermeisterin

Dienstag und Donnerstag
von 8.00 Uhr bis 9.00 Uhr

Es wird um telefonische Voranmeldung unter der Tel. Nr. 02841/8214-0 ersucht. In dringenden Fällen ist die Bürgermeisterin auch persönlich auf ihrem Handy unter der Tel. Nr. 0664/485 57 06 zu erreichen.

Von den Gremien der Marktgemeinde wurde vor kurzem beschlossen:

ESCHENAU – SANIERUNG DER ORTSDURCHFABRT

Neben der Sanierung der Landesstraßen durch das Ortsgebiet von Eschenau, zu der die Gemeinde für die Errichtung der Nebenflächen einen Beitrag von ca. € 110.000,-- zu leisten hat, sind nun auch die alten Brücken über den Ortsgraben zu erneuern. An Stelle der bisher drei Brücken werden nunmehr zwei Brücken errichtet. Auch das alte Feuerwehrhaus wurde im Zuge der Ortsstraßensanierung abgebrochen. Für die Errichtung der neuen Brücken mit Brückengeländer, Abbruch des alten Feuerwehrhauses und Sanierung der Ortsstraßen werden weitere € 77.000,-- benötigt. Mit den Arbeiten wurde die Firma Swietelsky betraut.

RATTENBEKÄMPFUNGSAKTION 2013

Der Gemeinderat hat für das Jahr 2013 eine Rattenbekämpfungsaktion angeordnet und es wird hiezu folgende Kundmachung veröffentlicht:

Gemäß § 3 der Verordnung des Gemeinderates vom 26.03.2003 über die planmäßige Vertilgung von Ratten wird kundgemacht, dass durch die Fa. Michael Singer, Assanierungsgesellschaft, 1120 Wien, Bonygasse 20 in der Zeit von März bis Mai 2013 im Gemeindegebiet von Vitis eine

RATTENBEKÄMPFUNGSAKTION

durchgeführt wird.

Die Preise betragen pro Haus oder Objekt:

Bau und Schrebergartenhütte	€ 7,50
Siedlungs- und ebenerdige Einfamilienhäuser	€ 12,50
mehrgeschossige Wohnhäuser	€ 15,00
Landwirtschaften	€ 15,00
Wohnhausanlage pro Wohnpartei	€ 5,50

Alle Eigentümer bzw. Nutzungsberechtigte der in der Marktgemeinde Vitis liegenden Grundstücke sind verpflichtet, den behördlichen Anordnungen sowie den Anweisungen der mit der Durchführung der Rattenbekämpfung betrauten Personen nachzukommen. Insbesondere haben sie diesen Personen das Betreten der Häuser und Grundstücke zu gestatten und ihnen die erforderlichen Auskünfte zu erteilen.

ANKAUF LIEGENSCHAFT VITIS, ZWETTLERSTRASSE 6

Da die Liegenschaft Vitis, Zwettler Straße 6 (König-Haus) zum Verkauf angeboten wurde, hat der Gemeinderat aus öffentlichem Interesse dem Erwerb dieser Liegenschaft zum Preis von € 63.000,-- seine Zustimmung gegeben. Durch diesen Liegenschaftserwerb besteht nunmehr auch die Möglichkeit, einen öffentlichen Anschluss an die hinteren Gründe des Gebietes „Hauptplatz-Süd“ zu schaffen. Das Gebäude selbst wurde an die Familie Kröppel (Betreiberin des Hallenbadbuffets in der Schule Vitis) weitervermietet.

GRUNDBUCHSBEREINIGUNG KINDERGARTENAREAL

Für den neu errichteten Kindergarten wurde nun die Grundvermessung und grundbücherliche Ordnung hergestellt. Dabei hat die Gemeinde Vitis noch Grundstücksteile von der Hauptschulgemeinde Vitis im Ausmaß von 712 m² zum Preis von € 2.492,-- erworben. Gleichzeitig wurde die Bushaltestelle bei der Schule Vitis in das öffentliche Gut übertragen. Die hinter der Bushaltestelle liegenden Grundflächen sind nun alle im Alleinbesitz der Gemeinde Vitis und werden für die Aufstellung der beweglichen Photovoltaikanlage genutzt.

2. NACHTRAGSVORANSCHLAG

Durch den schnellen Entschluss, die Liegenschaft Vitis, Zwettler Straße 6 zu erwerben und in Eschenau zwei neue Brücken zu errichten, musste für die außerordentliche Finanzierung ein weiterer Nachtragsvoranschlag erstellt werden. Hiezu musste die Summe der Darlehensaufnahme für den Straßenbau von € 100.000,-- auf € 153.000,-- erhöht werden und der Grunderwerb durch eine Herabsetzung einer vorzeitigen Darlehensrückzahlung finanziert werden. Die schematische Darstellung des 2. Nachtragsvoranschlag ist angeschlossen.

MARKTGEMEINDE VITIS

2. NACHTRAGSVORANSCHLAG 2012

Außerordentlicher Haushalt	1.NVA	Änderung	2. NVA	1. NVA	Änderung	2. NVA
Katastrophenschäden	45.000	0	45.000	45.000	0	45.000
Kindergartenbau	409.800	0	409.800	409.800	0	409.800
Bauplatzbeschaffung	16.500	70.000	86.500	16.500	70.000	86.500
Strassen-u.Wegebau	331.600	53.000	384.600	331.600	53.000	384.600
Schaffung Betriebsgebiet	180.000	-60.000	120.000	180.000	-60.000	120.000
Wasserleitung	279.600	0	279.600	279.600	0	279.600
Kanalisation	962.500	0	962.500	962.500	0	962.500
Schulden Umweltfonds	3.300	0	3.300	3.300	0	3.300
Gesamt	2.228.300	63.000	2.291.300	2.228.300	63.000	2.291.300

Neue Verwaltungsbedienstete im Gemeindeamt

Wie in den letzten Gemeindenachrichten veröffentlicht, wurde die ausgeschriebene Stelle einer/s Verwaltungsbediensteten per 01. September 2012 besetzt.

Zur professionellen Durchführung dieser wichtigen Personalentscheidung bediente sich die Gemeinde Vitis der Firma Consent, Personalberatung, vertreten durch Herrn Mag. Andreas Sogerer, Karlstein/Thaya, die das gesamte Auswahlverfahren durchführte. Nach erfolgter Beurteilung übergab die Firma Consent dem Gemeinderat die Liste der gereihten Kandidaten, aufgrund welcher die Stelle schließlich Frau Jutta Langhammer aus Vitis, Ziergarten 5, zugesagt werden konnte. Es wurde mit Beschluss vom 2. Juli 2012 ein auf ein Jahr befristetes Dienstverhältnis abgeschlossen. Bei entsprechender Leistung ist allerdings eine Verlängerung dieses Dienstverhältnisses vorgesehen.



Frau Jutta Langhammer wurde am 12. Jänner 1974 geboren und absolvierte nach dem Besuch von Volks- und Hauptschule, die Handelsakademie in Waidhofen an der Thaya, welche sie im Jahr 1993 erfolgreich abschloss. Nahezu unmittelbar im Anschluss daran war Frau Langhammer über 16 Jahre lang in der Heeresforstverwaltung Allentsteig beschäftigt. Im Jahr 2010 kam es zu einer beruflichen Umorientierung, woraufhin sie bei der WEB Windenergie AG in Pfaffenschlag als Finanzbuchhalterin tätig war.

Frau Langhammer ist verheiratet und hat einen 12jährigen Sohn. Ihre Freizeit verbringt sie am liebsten mit ihrer Familie, im Garten oder mit dem Lesen von Büchern.



Hegering | Vitis

Rechtzeitig zur Eröffnung der Wildsaison

Wild zubereiten leicht gemacht



Zielgruppe:

Kochkurs für alle interessierten Damen und Herren.

Der Koch begleitet Sie von der Erklärung und dem Auslösen der Fleischstücke bis zum fertigen Gericht.

Inhalt des Kurses:

Köstliches aus Wald und Feld

Teilnehmerzahl: max. 14 Personen pro Termin

Kursort: Schulküche in der Volksschule Vitis

Kursleitung: Leopold Schönbauer

Kursbeitrag: € 20,- für den Abend

Kursdauer: ca. 3 bis 4 Stunden



Termine:

Mittwoch, 14. November 2012 ab 18.00 Uhr

Donnerstag, 22. November 2012 ab 18.00 Uhr

Anmeldung unter der Tel. Nr. 02841/8214-15 DW



Arbeiten für Ortsdurchfahrt von Kleinschönau abgeschlossen

Nach Verlegung sämtlicher Einbauten in der Ortsdurchfahrt von Kleinschönau durch die Marktgemeinde Vitis wurden neben der Erneuerung der Fahrbahn auch sämtliche Nebenflächen neu gestaltet.

Bedingt durch diese Einbautenverlegungen, den damit verbundenen Grabungen und der alten Straßenkonstruktion entsprach die Fahrbahn nicht mehr den modernen Verkehrserfordernissen.

Aus diesem Grund haben sich der NÖ Straßendienst und die Marktgemeinde Vitis entschlossen, die Landesstraße L 8101 im Ortsgebiet von Kleinschönau neu zu gestalten.

Die Planung erfolgte durch den NÖ Straßendienst in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Vitis.

Ausführung:

- Auf einer Länge von rund 300 m wurde die komplette Fahrbahnkonstruktion erneuert.
- Die Fahrbahnbreite wurde entsprechend dem heutigen Verkehrsstandard mit einer Breite von 5,50 m ausgeführt.
- Zur besseren Linienführung der Fahrbahn und zur Wasserführung wurden rund 450 lfm Bordsteine samt Regeneinläufen neu versetzt.
- Rund 700 m² Nebenflächen bieten ausreichend Platz für den ruhenden Verkehr.

In einer Bauzeit von rund 3 Monaten wurden die Bauarbeiten mit Genehmigung des Herrn Landeshauptmannes Dr. Erwin Pröll von der Straßenmeisterei Allentsteig in Zusammenarbeit mit Baufirmen der Region durchgeführt.

Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund € 150.000,--, wobei rund € 110.000,-- auf das Land NÖ und rund € 40.000,-- auf die Marktgemeinde Vitis entfallen.



Zahlen - Fakten - Daten:

- Gesamtlänge: 300 m
- Fahrbahnbreite: 5,50 m
- Nebenflächen: 700 m²
- Hochbordsteine: 450 lfm
- Bauzeit: 3 Monate
- Kosten: € 150.000,--
 - Land: € 110.000,--
 - Gemeinde: € 40.000,--

- Bau: Straßenmeisterei Allentsteig mit Bau- und Lieferfirmen der Region

Quelle: Amt der NÖ Landesregierung

Baufortschritt der Photovoltaik-Anlagen

Die erste von drei Photovoltaikanlagen unserer Gemeinde liefert bereits Strom.

Auf dem Dach des Gemeindeamtes wurde die 10 kW-Anlage installiert und bereits in Betrieb genommen. An den Standorten bei der Kläranlage und zwischen der Bundesstraße 2 und dem Kindergarten wurden die Fundamente errichtet. Die beweglichen Anlagen beim Kindergarten, die sich nach dem Sonnenstand richten, sind teilweise auch schon montiert.

Die Arbeiten, die die Firmen Appel und Talkner ausführen, sollen Ende des Monats abgeschlossen sein.

Alle drei Anlagen erbringen insgesamt eine Leistung von 100 kW und umfassen über 600 m² Kollektorenfläche. Die Kosten von € 380.000,- werden zum Teil aus Bundes- bzw. Landesmitteln gefördert. Dadurch ergibt sich, bei jährlichen Einnahmen von etwa € 27.000,- bis € 30.000,-, ein Amortisationszeitraum von 8 bis 9 Jahren. Die Tarife wurden mit der OeMAG ausverhandelt und betragen 21 Cent für die Freiflächen und 30 Cent für die Photovoltaik-Anlage am Gemeindedach.

Quelle: NÖN (32/2012)



Photovoltaikanlage
auf dem Dach des
Gemeindehauses:

Leistung: 10 kW
Baustatus: fertig



Anlage auf der Wiese
bei der Kläranlage:

Leistung: 50 kW
Status: in Bau



Anlage auf der Wiese zwischen
Bundesstraße 2 und Volksschule
bzw. Kindergarten:

Leistung: 40 kW
Status: in Bau

Sanierung der Brücke in der Jetzleser Straße



Im Juli wurde die Brücke entlang der Jetzleser Straße durch die Brückenmeisterei Zwettl saniert. Im Zuge der Arbeiten wurde an beiden Seiten der Gehsteig entlang der Brücke neu asphaltiert.

Bau des Güterweges in Großrupprechts

Der Bau des Güterweges in Großrupprechts wird vom Land Niederösterreich mit € 325.000,-- gefördert und stärkt maßgeblich die Infrastruktur. Weitere 25 % der Gesamtbaukosten von € 650.000,-- übernimmt die Gemeinde Vitis.

Die Unterstützung des Landes Niederösterreich erfolgt, da auf die Verkehrserschließung und die damit einhergehende Stärkung der Infrastruktur seitens des Landes großer Wert gelegt wird.

Quelle: NÖN (31/2012)



Bei der Plan- und Vor-Ort-Besichtigung:
Vizebürgermeister Hermann Lauter, Obmann des Kommissierungsausschusses Dietmar Scheidl und Ortsvorsteher Josef Traxler

Sauberkeit im Bereich des Buswartehäuschens bei der Hauptschule

Leider kommt es in letzter Zeit immer häufiger vor, dass der Bereich im und um das Buswartehäuschen bei der Neuen Mittelschule richtiggehend vermüllt ist und Vandalismus betrieben wird. Um diesen Missstand zu beseitigen, bitten wir Sie dringend, alle öffentlichen Flächen

sauber zu halten

und



**bitten auch die Eltern,
dahingehend auf Ihre Kinder
Einfluss zu nehmen!**

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Neugestaltung der Bushaltestelle in Kaltenbach



Im Zuge einer Überprüfung der Bushaltestelle in Kaltenbach durch die Postbus AG wurde eine Um- bzw. Neugestaltung der Bushaltestelle notwendig. In Zusammenarbeit mit dem Verschönerungsverein Kaltenbach wurde die Fläche rund um die Haltestelle neu gestaltet. Somit ist die Ein- und Ausstiegsstelle direkt an der Verkehrsinsel entlang der Ortsdurchfahrt. Die Grab- und Asphaltierungsarbeiten wurden im Auftrag der Gemeinde von der Firma Leyrer & Graf durchgeführt.

Am Bild: Ortsvorsteher GR Alfred Weichselbraun, Bürgermeisterin Anette Töpfl und Obmann des Verschönerungsvereins Johann Zach

Musterung 2012

Eine gemeinsame Fahrt zur Musterung nach St. Pölten organisierte der Österreichische Kameradschaftsbund Vitis gemeinsam mit der Marktgemeinde Vitis am 22. August 2012 in die Hesserkaserne. Im Anschluss wurden die Rekruten zum Mittagessen in den Rupprechtshof eingeladen.



Am Bild: Matthias Eichhorn, Rene Hofstetter, Ralph Hrovat, Dominic Meyer, Kevin Scharf, Matthias Weichselbraun mit Obmann Rainer Rosenbusch und Bürgermeisterin Anette Töpfl

NÖ Heckentag

10. November 2012 . 9 – 14 Uhr

An 8 Ausgabestandorten in ganz Niederösterreich

Garantiert heimische Sträucher und Bäume bester Qualität

Bestellende: 17. Oktober 2012

Hecken-Telefon: 029 52/302 60-51 51 (9 – 16 Uhr)



MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



lebensministerium.at



www.heckentag.at

NÖ Heckentag am 10. November 2012

Höchste Zeit heimische Hecken zu pflanzen!

Am 10. November ist es soweit! Über 60 verschiedene heimische Wildgehölz-Arten, die in niederösterreichischen Baumschulen zu kräftigen Jungpflanzen herangewachsen sind, warten am Heckentag auf die Übersiedlung in ihr neues Zuhause. Und das zum besten Zeitpunkt, wenn die Pflanzen ihre oberirdische Tätigkeit eingestellt und ihre Speicher gefüllt haben. Sobald sie in den Boden kommen, beginnen sie noch mit dem Wurzelwachstum und sind den Frühlingspflanzungen um einiges voraus.

Und wenn der Boden schon gefroren ist? Kein Problem! Eine rechtzeitig ausgehobene Pflanzgrube, die vorsorglich abgedeckt wurde, nimmt die bunte Gehölzsammlung auf und die Bäumchen und Sträucher überdauern den Winter im „Einschlag“. Ihren endgültigen Platz bekommen sie dann im Frühjahr.

Heckentag-Kunden haben heuer ein Herz für Bienen.

Neben den altbewährten Sichtschutzgehölzen und Schmankerln für den Kochtopf gibt es diesmal auch Nektarpflanzen und Pollenproduzenten, die der Insektenwelt zugutekommen. Die Honigbiene braucht unsere Unterstützung und mit Purpurweide, Pimpernuss und Schlehe kann man einen kleinen „Bienenschatz“ im Garten etablieren. Um zu wissen, was man der Insektenwelt da Gutes tut, bekommen die schnellentschlossenen 300 Erstbesteller eine Gratisausgabe unserer neuesten Broschüre über Trachtpflanzen.



Informieren, Bestellen, Abholen

WANN? 10. November 2012 von 9 – 14 Uhr

WO? An 8 Ausgabestandorten in ganz NÖ:
Amstetten, Eitzmannsdorf am Kamp, Merkengersch, Mödling, Poysdorf, Pyhra, Tulln und Wartmannstetten

BESTELLEN SIE:

- online im Heckenshop auf www.heckentag.at
- mittels Bestellschein per Post oder Fax

Infos und Bestellscheine unter:

Hecken-Telefon 029 52/302 60-51 51 (9–16 Uhr)
www.heckentag.at, office@heckentag.at

BESTELLFRIST: 1. September bis 17. Oktober 2012



Unsere bewährten Obstraritäten schaffen den Spagat zwischen Eigennutz und Bienenhilfe. Im Frühjahr gehört der Obstbaum den Bienen, im Herbst fährt man den Lohn dafür ein. Die einjährigen Veredelungen von niederösterreichischen Traditionsobstsorten umfassen das ganze Spektrum von den frühblühenden Steinobstarten bis zu der späten Blütenzier von Asperl und Quitte. Da ist sicher für jeden etwas dabei.

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION

www.heckentag.at



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



lebensministerium.at



Viermal Gold für die Fleischerei Herzog

Fleischermeister Friedl Herzog errang mit jedem seiner eingereichten Produkte eine Goldmedaille.

Über einen schönen Erfolg bei der alle zwei Jahre stattfindenden Wurst-WM, kann sich die Fleischerei Herzog freuen. Sie wurde für ihre Käsewurst im Naturdarm, ihre Kranzl-Dürre, die Frankfurter und die Debreziner mit insgesamt vier Goldmedaillen ausgezeichnet.

Fleischermeister Friedl Herzog hat vor vielen Jahren oft an derartigen Wettbewerben teilgenommen und mehrfach schöne Preise errungen. Nach langer Pause von fast 30 Jahren hat es ihn heuer wieder „in den Fingern gejuckt“ - er wollte wissen, wo er mit seinen Produkten steht. Deshalb entschloss er sich, vier Wurstsorten einzureichen. Die Tatsache, dass er für jedes eingereichte Produkt eine Goldmedaille erhielt, freut ihn natürlich besonders. Bewertet wurden neben Aussehen und Geschmack auch die Zusammenstellung der Verarbeitungsmaterialien und die Verarbeitung selbst.

Quelle: NÖN (36/2012)



Beim Überreichen der Urkunde: Bürgermeisterin Anette Töpfl mit Gottfried und Margarita Herzog

Nacht des Genusses bei Fleischerei Herzog



Über ein volles Zelt durfte sich die Fleischerei Herzog anlässlich der langen Nacht des Genusses am 13. September 2012 freuen. Trotz des schlechten Wetters kamen zahlreiche Gäste, darunter auch der Bürgermeister von Waidhofen an der Thaya Kurt Strohmayer-Dangl, um die neue Vitis-Wurst zu verkosten. Gemeinsam mit Gottfried Herzog nahmen Bürgermeisterin Anette Töpfl und Dechant Mag. Alfred Winkler den Anschnitt vor. Das Ehepaar Herzog bedankte sich noch einmal persönlich bei allen, die zu den errungenen Goldmedaillen gratuliert haben.

„Im Mit.Einander liegt die Zukunft“



Die Schüler der Volksschule und Universalhauptschule Vitis freuten sich über die Gewinne beim diesjährigen 42. Internationalen Raiffeisen-Jugendwettbewerb.



Außerdem hat Schuh Sebastian, aus Vitis, in seiner Altersgruppe (1-2 VS) den zweiten Platz auf Landesebene errungen.

Wir gratulierten herzlich und überreichten ihm seinen Gewinn, eine Play Station Portable.



Die Schüler der 4a VS Vitis wurden im Zuge Ihrer Projekttagge mit einem Kostenbeitrag unterstützt.



An der Verlosung eines Gewinnpakets (Burton Rucksack, EVE-Bar Jahreseintrittskarte, Pizzagutschein) konnte man beim Grand reOpening der EVE-Bar Vitis am 03.08.2012 teilnehmen. Als Gewinner ging DANIEL WIDHALM aus Rottenbach hervor. Wir gratulierten ihm herzlich!

Raiffeisenkasse Vitis mit einer Zweigstelle in Hirschbach



Die Mobilitätswoche in Vitis

Wir nehmen an der weltweit größten Kampagne für sanfte Mobilität teil

Von 16. bis 22. September 2012 rückte klimafreundliche Mobilität in den Mittelpunkt und das weltweit. Koordiniert wird diese Kampagne, die Lust aufs zu Fuß gehen, Radfahren und auf Öffentliche Verkehrsmittel macht, in Österreich vom Klimabündnis. Auch unsere Gemeinde macht mit. Wir bieten unseren Bürgerinnen und Bürgern Informationen über sanfte Mobilität und wollen erreichen, dass die bereits vielfältig verfügbaren Alternativen zum Auto noch mehr genutzt werden.

Auf Initiative von Bürgermeisterin Anette Töpfl und Umweltgemeinderat Josef Traxler fand ein Aktionstag mit den Schülerinnen und Schülern der 4. Klasse Volksschule Vitis am Bahnhof Vitis statt.

„Wir wollen mit dieser Aktion auf die Wichtigkeit unseres Bahnhofes entlang der Franz-Josefs-Bahn aufmerksam machen und die Jugendlichen zum Bahnfahren motivieren!“, so Bürgermeisterin Anette Töpfl.

Die Volksschülerinnen und Volksschüler erhielten ein Bonusheft mit Angeboten und Vergünstigungen für den öffentlichen Verkehr. Aufmerksam machten sie mit ihrer Straßenmalaktion „blühender Bahnhof“, bei der sie die Verkehrsflächen rund um das Bahnhofsgebäude bunt gestalten durften.

Weiters fand am 22. September 2012 im Rahmen der Mobilitätswoche der RADLrekordTAG statt.



Beim Aktionstag „Blühende Straße“ am Bahnhof Vitis: aus der 4a Klasse: Michael Litschauer, David Kaltenböck, Marie Anderl, Mario Lauter, Isabella Oberbauer, Paul Scheibl, Marlene Nigischer, Kerstin und Bianca Hengst, Tanja und Selina Stangl, Katharina Zwölfer, Dominik Wurz, Florian Hengst, Sabine Haider; aus der 4b Klasse: Elias Pichler, Theresa Döllner, Sebastian Dolezal, Rene Preisl, Rafael Koller, Florian Klingner, Marcel Wallner, Gabriel Bauer, Isabella Artner, Samuel Strobl, Simone Rössler, Celine Fasching, Lara Wallner, Michelle Zellhofer mit Bürgermeisterin Anette Töpfl, Direktorin Gabriele Zach, VOL Elisabeth Danzinger, VL Dagmar Eggenberger und Umweltgemeinderat Josef Traxler

Projektmarathon der Landjugend Vitis

„Der Geschichte auf der Spur“

(Quelle: Doris Anibas und Sandra Klein)

Unter diesem Motto lief der Projektmarathon der Landjugend Vitis von 31. August 2012 bis 02. September 2012 ab. Wie vor 2 Jahren, bekam das motivierte Landjugendteam am Freitag um 19.00 Uhr das Projektthema und die Aufgabenstellung von Frau Bürgermeisterin Anette Töpl und vom ehemaligen Landesobmannstellvertreter Georg Loishandl-Weiß überreicht. Die Landjugend hatte nun 42 Stunden Zeit um diese Aufgaben zu erledigen.

Gemeinsam besichtigte die Gruppe das Gelände und den Park, wo es vor Ort noch ein paar hilfreiche Anweisungen gab. Am gleichen Abend versammelte sich die Landjugend Vitis im Haus der Musik und Kultur. Sie schmiedete erste Pläne zur Bewältigung der Aufgaben, unter Berücksichtigung der schlechten Wetterbedingungen. Es brauchte nicht viele Worte und es stand fest, dass sich die Burschen um das Gelände zwischen Sportplatz und Firma Appel, sowie um die Bepflanzung des kleinen Parks kümmern würden. Die Mädels stürzten sich auf die Spuren der Geschichte, mussten aber auch die leibliche Verpflegung der Burschen und die Präsentation des Projekts für Sonntag organisieren.

Das Gelände in der Titus-Appel-Straße musste saniert und gestrichen werden, was sich vor allem wegen des Schlechtwetters am Samstag gar nicht so leicht bewältigen ließ. Die findigen Burschen der Landjugend-Gruppe hatten jedoch eine Art Dachkonstruktion auf einem Anhänger geschaffen, sodass die Arbeiten trotzdem durchgeführt werden konnten.



Im kleinen Park mussten neue Bäume als Ersatz für die alten, zu groß gewordenen Bäume gepflanzt werden. Dafür war das Wetter an diesem Wochenende wiederum ideal. Die alten Bäume waren umgesägt worden, da zu befürchten war, dass sie aufgrund der zahlreichen Unwetter in diesem Jahr eine Gefahr für die umliegenden Häuser dargestellt hätten.



Brennereigenossenschaft Vitis

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts war die Wirtschaftssituation für Landwirte nicht gerade sehr lukrativ. Daher versuchte die Landeslandwirtschaftskammer mit eigenständigen Brennereigenossenschaften den Bauern bei der Sicherung ihrer Betriebe zu helfen.

Aufgrund der zunehmenden Erträge aus dem Anbau von Kartoffeln, verbreitete sich die Idee, die landwirtschaftlichen Produkte auch gleich vor Ort zu verarbeiten. Dadurch konnten sich die Bauern aus der Umgebung zusammenschließen und mehr Erlös aus ihrem Produkt Kartoffel herausholen.



Brennerei Vitis, errichtet 1926

Die Brennereigenossenschaft Vitis wurde 1926 gegründet. In diesem Jahr wurde mit dem Bau des Betriebs- und Wohngebäudes begonnen. Im September 1927 konnte die Anlage bereits erstmals in Betrieb genommen werden.

Das Gebäude und der Rauchfang der Brennerei Vitis sind größtenteils gleichgeblieben. Nur die Maschinen änderten sich und der Kartoffelkeller wurde verlängert. Der imposante Rauchfang dient, und das möge auch in der Zukunft so bleiben, heute als Wohnsitz für eine Storchenfamilie.

Die Produktion ist nun seit einigen Jahren stillgelegt und das Gebäude an Frau Martha Binder verkauft. Ihr Vater war seit der Gründung der Betriebsführer der Brennerei und die Familie Binder wohnte daher von Anbeginn im Wohngebäude nebenan. Sie selbst war lange Zeit die Nachfolgerin Ihres Vaters und bis zuletzt Betriebsleiterin sowie Buchhalterin und Schriftführerin der Brennereigenossenschaft Vitis.



Brennerei Vitis 2012

*Die Landjugend Vitis bedankt sich recht herzlich für die kurzfristige Unterstützung und die zahlreichen Informationen sowie Fotos bei **Frau Martha Binder** und **Herrn Johann Wurz**.*

Vitiser Wirtschaft geht in die Schule

„Berufsorientierung und Jugendarbeitsplätze“ eine Initiative der Vitiser Wirtschaft soll bei der Berufswahl helfen



Bereits zum zweiten Mal findet heuer das in Zusammenarbeit der Vitiser Wirtschaft mit der Neuen Mittelschule Vitis entstandene Projekt statt. Ziel ist es, die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse bei der Berufswahl zu unterstützen und den lokalen Unternehmen die Möglichkeit zu bieten, ihre Lehrberufe zu präsentieren. So soll eine Plattform geschaffen werden, die den Jugendlichen die Attraktivität der heimischen Betriebe samt ihren Lehrberufen näher bringt, sie dadurch von der Abwanderung aus der Region abhält und gleichzeitig der Wirtschaft wichtige Fachkräfte sichert.

Für die 4. Klasse der Neuen Mittelschule Vitis ging das Projekt, bei dem auch der Spaß nicht zu kurz kommen soll, am 6. und 7. September 2012 in die nächste Runde. Die SchülerInnen starteten - nach einer Potenzialanalyse im vorigen Schuljahr - zu einer Wirtschaftsrätselrallye quer durch 17 teilnehmende Betriebe.

Dabei gewährte das **Autohaus Holas** einen Einblick in den Werkstättenbetrieb und den Ausstellungsraum, bei der **Firma Idea** zeigte Martin Litschauer - selbst ein Absolvent der Hauptschule Vitis - hautnah die Bestückung einer Leiterplatte und die **Firma Hochleitner** informierte über ihren Fuhrpark und ließ die SchülerInnen die Höhe der firmeneigenen Windkraftanlage schätzen.



Die **Fernsehtechnik Ramharter** informierte die „Rallye-Teilnehmer“ nicht nur über die neuesten Technologien im Bereich der Unterhaltungselektronik, sie ermöglichte sogar einen Blick in das Innenleben eines inzwischen selten gewordenen Röhrenbildschirmfernsehgerätes. Frau **Sieglinde Frank** erläuterte in Ihrem **Massagestudio** verschiedene Behandlungsmethoden von der Ohrakupunktur über die Fußreflexzonenmassage bis hin zur Vakuum-Farblichttherapie. Die **Firma Schrenk** brachte den SchülerInnen nahe, wie vielfältig die bei ihr beschäftigten Berufsgruppen sind und natürlich durfte auch ein Rundgang durch die Produktionshalle nicht fehlen.



Wie knifflig es sein kann, einzelne Geschmäcker zu erkennen und zuzuordnen, bewies Silvia Weber vom **Gasthof Pichler** anhand von verschiedenen Gewürzen und sonstigen Zutaten aus der Küche. Auch beim „**BioTroad**“ ging es um Geschmack, nämlich um jenen, den das Brot und Gebäck durch die ausgewählten Zutaten und die besondere traditionelle Zubereitung mit natürlicher Teigruhe erhält.

Eine ganz andere Branche hingegen repräsentiert die Firma **fab4minds**. Das von Martin Scharf, Obmann der Vitiser Wirtschaft und Harald Falkner gegründete Unternehmen betreibt Softwareentwicklung auf internationalem Niveau.



Am zweiten Tag der Rallye stellte sich die **Firma Koller** mit interessanten Einblicken in die Firmengeschichte sowie in die in Vitis angesiedelten Abteilungen Entwicklung, Elektronik, Metallbearbeitung und Whirlpoolfertigung vor. Danach ging es weiter in die **Trafik Markus Wallner** und anschließend in die **Raiffeisenkasse Vitis**, wo unter anderem die geltende Währung zum Zeitpunkt der Gründung der Raiffeisenkasse abgefragt wurde. Auch die **Waldviertler Sparkasse Bank AG** zeigte den SchülerInnen, dass Schule und Praxis sehr nahe beieinander liegen können und verlangte in ihrer Rätselfrage gleich eine Zinsberechnung.



Sehr anschaulich erklärte Herr Friedrich Puhm von der **Firma PumpenOase** anschließend die für die Leistung einer Pumpe ausschlaggebenden Kennzahlen und untermalte seinen Vortrag mit Beispielen aus der Praxis. Auch Helmut Hörmann, Prokurist der **Firma Appel** forderte die SchülerInnen mit Rechenbeispielen aus der Praxis und erklärte unter anderem eindrucksvoll die Funktionsweise einer Photovoltaikanlage. Im **Frisörsalon Nicole** konnte man sich an einer Frisierpuppe im Locken drehen versuchen, und auch die **Firma Altrichter Bau** präsentierte sich im Rahmen dieses Projektes.



Die teilnehmenden Betriebe zeigten bei der Ausarbeitung der Quizfragen große Kreativität. Von Fragen, die Informationen aus den vorangegangenen Vorträgen betrafen, über Schätzfragen bis hin zu Aufgaben die die Teamfähigkeit und Eigenrecherche in den Vordergrund stellten, war dabei alles vertreten, was im späteren Berufsleben wichtig ist.



Am Bild: Die Schülerinnen und Schüler der Neuen Mittelschule Vitis und der Handelsschule Waidhofen an der Thaya, die sich heuer ebenfalls an dem Projekt beteiligt, mit den Vertretern der Vitiser Wirtschaft, dem Direktor der Neuen Mittelschule Vitis und den betreuenden Lehrerinnen und Lehrern.



www.goigitzer.at

VERSICHERUNGSMAKLER Goigitzer & Partner



Roman Goigitzer

*Versicherungsmakler u. geprüfter
Versicherungskaufmann
mit BÖV-Zertifikat*

IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG



***Im Gemeindegebäude
3902 Vitis, Hauptplatz 16, Tel. 02841/8787***

Landesjugendlager 2012 der Feuerwehrjugend Vitis

Die Feuerwehrjugend Vitis verbrachte vier tolle Tage bei schönem Wetter am Landesjugendlager in Hürm, bei dem es mit ca. 4.800 Lagerteilnehmern einen neuen Rekord zu verzeichnen gab. In diesen vier Tagen schliefen die Jugendlichen gemeinsam in einem großen Zelt, spielten diverse mitgebrachte Spiele, nahmen an der Lagerolympiade teil und beteiligten sich mit ihrem Dienst auch für zwei Stunden an der Lagerwache, die rund um die Uhr eingeteilt war. Das Landesjugendlager ist für jedes Feuerwehrjugendmitglied der Höhepunkt des Jahres, da man andere Feuerwehrjugendmitglieder aus ganz Niederösterreich trifft, viel an Rahmenprogramm geboten bekommt und zeigen kann, wie gut man sich auf die Bewerbe vorbereitet hat. Auch einige Eltern und Kameraden der Feuerwehr Vitis waren angereist, um die Jugendlichen zu unterstützen und anzufeuern.

Dieses Jahr erreichte die Feuerwehrjugend Vitis bei den Landesbewerben den größten Erfolg seit ihrem Bestehen. Beim Feuerwehrjugendbewerbsabzeichen konnten unsere kleinen „Hasen“ ihr Können unter Beweis stellen und mit sensationellen Zeiten auftrumpfen. (Alle erhielten das Abzeichen: Niklas Zellhofer, Anna Zwölfer, Sarah Preisl und David Hofstätter)

Die Bewerbungsgruppe (bestehend aus Sofie Schmid, Lena Gruber, Sophie Dangl, Lukas Höllriegl, Philipp Höllriegl, Michael Zwölfer, Mustafa Cavus, Melanie Siegl, Susanne Österreicher) erreichte beim Bronzebewerb der 12- bis 15jährigen Platz 14 von 197 bestandenen Gruppen und in Silber sogar den 5. Platz von 124 bestandenen Gruppen. Dabei gehörten die Vitiser sogar zu den Siegergruppen und erhielten eine Medaille, welche unsere Gruppenkommandantin Sofie Schmid freudig entgegennahm. Zwei Mitglieder aus Vitis, nämlich Thomas und Stefan Fraberger, halfen der Gruppe aus Raabs, damit diese antreten konnte und erhielten ebenfalls ihr Abzeichen. Weiters war die Feuerwehrjugend Vitis auch zum zweiten Mal am Junior-Fire-Cup, welcher aus den besten 18 Gruppen aus Niederösterreich besteht, vertreten und erreichte dort den 12. Platz. Somit stellte sie die beste Gruppe aus dem Bezirk, da auch die Feuerwehrjugendgruppen Dobersberg und Groß Siegharts hier vertreten waren.

Der Jugendbetreuer Roman Anibas zeigte sich sehr zufrieden mit seinen Mitgliedern: „Die Leistungen waren mehr als sensationell. Man muss dabei gewesen sein und gesehen haben, wie die Jugendlichen als Einheit und mit Stärke auftraten. Die Leistung ist nochmal aufzuwerten, wenn man bedenkt, dass die halbe Mannschaft aus Mädchen bestand. Ich bin absolut stolz, der Betreuer dieser Jugendlichen zu sein und freue mich noch auf viele weitere tolle Erfolge in der Zukunft. Danke an alle Feuerwehrjugendmitglieder für die tolle Disziplin und danke auch an alle Besucher für die Unterstützung.“

Roman Anibas, Jugendleiter



Ferienspiel bei der Feuerwehr

Am Samstag, den 4. August 2012, besuchten 24 Kinder im Rahmen des Ferienspiels die Feuerwehrjugend Vitis. Die Kids bekamen einiges während dieser dreistündigen Veranstaltung geboten. Zuerst wurde ihnen das Feuerwehrhaus gezeigt und im Anschluss durften sie mit den Feuerwehrautos zur Übungswiese fahren. Dort zeigte die Feuerwehrjugend Vitis ihre guten Leistungen beim Hindernisbewerb und Staffellauf. In 5 Gruppen aufgeteilt, galt es für die Kinder 5 Stationen zu bewältigen: Einzelbewerb, Zielspritzen auf die Spritzwand der Feuerwehrjugend, einen Tischtennisball durch einen Schlauch befördern, einen Ball mit dem Strahlrohr über eine Leiter befördern und einen Geschicklichkeitsparcour, der als Staffellauf aufgebaut war und bei dem die Kinder möglichst viel Wasser mit einem Becher in einen Kübel füllen mussten. Im Anschluss gab es eine Vorführung des Wasserwerfers. Dabei durften vier Kinder auf das Fahrzeug klettern. Wie man anhand der Fotos sieht, hatten die Kinder jede Menge Spaß bei allen Stationen, speziell zum Schluss als sie mit Wasser nassgespritzt wurden. Nach dem Transport der Kinder mit den Feuerwehrfahrzeugen ins FF-Haus dankte Roman Anibas, der Betreuer der Feuerwehrjugend allen Kindern. Als Belohnung für das brave Mitmachen gab es Eis. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr und hoffen, dass wieder so eine große Teilnehmeranzahl mitmacht.

Roman Anibas, Jugendleiter



MEDIENINFORMATION

Waidhofen/Thaya, 10.09.2012

Waldviertler Sparkasse Bank AG lud zur Gleichenfeier

Tradition und Bräuche werden in der Waldviertler Sparkasse Bank AG groß geschrieben. So war es selbstverständlich, dass der Filialleiter Gerald Dick und sein Team zur Dachgleiche des Wohn- und Geschäftszentrums in Vitis die Gemeindevertreter, die Verantwortlichen der mitwirkenden Firmen und die neuen Mieter einlud.

Nach einer Besichtigung des Bauprojektes, wo die neue Geschäftsstelle der Waldviertler Sparkasse Bank AG, ein Cafe, ein Frisörgeschäft, eine Trafik und vier Wohnungen (3 Wohnungen mit ca 50 m² sind noch zu mieten) Platz finden werden, wurde am Mittwoch, dem 5. September, bei einer zünftigen Baustellenjause der zügige Baufortschritt gefeiert.



Im Bild v.l.n.r.: Eva Weber, Josef Ramharter, Christine Fraisl, BM Dipl.Ing. Michael Prinz, Nicole Nebauer, Eckhart Volk, Helmut Altmann, Bettina Klinger, Dir. Ewald Höbarth, Dir. Gerhard Hufnagl, Bgm. Annette Töpfl, BM Günther Werner, Filialleiter Gerald Dick, Margit Wallner, Johann Hiess, Elisabeth Wais, Thomas Gary, Josef Biedermann und Edmund Fuchs

Rückfragen an:
Waldviertler Sparkasse Bank AG
Christine Reiterer, Tel. 05 0100 - 79105, Mobil: 05 0100 6 - 79105
E-Mail: christine.reiterer@wspk.at

Diesen Text können Sie auch auf unserer Homepage unter www.wspk.at abrufen.

Die Waldviertler Sparkasse Bank AG ist mit 30 Filialen im gesamten Waldviertel und mit 6 Filialen in Südböhmen, Südmähren und im Kreis Hochland tätig. 420 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter betreuen rund 87.000 Kunden. Mit einer Bilanzsumme von fast € 2 Mrd. ist die Waldviertler Sparkasse Bank AG die größte Regionalbank im Waldviertel, die zweitgrößte Sparkasse und das drittgrößte Bankinstitut in Niederösterreich.

Veranstaltungen

im 4. Quartal 2012 vom 1. Oktober 2012 bis 31. Dezember 2012

Oktober 2012

- So. 07.10.2012 Kleintierbörse Großrupprechts, ca. 09.00 -12.00 Uhr
 Sa. 20.10.2012 JG-Surfleisch- und Zankerlschnapsen
 Fr. 26.10.2012 ÖVP-Familienwandertag
 Sa. 27.10.2012 Zankerl- und Blunzenschnapsen, FF Kleinschönau, 13.30 Uhr
 Fleischknödelessen , FF Kleinschönau, ab 17.00 Uhr

November 2012

- So. 04.11.2012 Kleintierbörse Großrupprechts, ca. 09.00 -12.00 Uhr
 So. 11.11.2012 Buchausstellung im Turnsaal der HS Vitis, 09.00 bis 16.00 Uhr
 Martinikränzchen des Pensionistenverbandes, GH Pichler
 Mo. 12.11.2012 Laternenumzug des Kindergartens, 16.30 Uhr
 So. 18.11.2012 Hubertusmesse, 09.30 Uhr
 Sa. 24.11.2012 Lebkuchenfest der Pfarre Vitis, nach der Abendmesse
 So. 25.11.2012 Lebkuchenfest der Pfarre Vitis, nach den Gottesdiensten
 Fr. 30.11.2012 Punschstand ÖVP

Dezember 2012

- Sa. 01.12.2012 Punschstand ÖVP
 So. 02.12.2012 Kleintierbörse Großrupprechts, ca. 09.00 -12.00 Uhr
 ÖVP-Nikolausfeier, GH Pichler, 15.00 Uhr
 Punschstand ÖVP
 Mi. 05.12.2012 SPÖ-Krampusauffahrt
 Punschstand TC Vits
 Fr. 07.12.2012 Punschstand TC Vitis
 Sa. 08.12.2012 Mehlspeisen- und Braunschweigerschnapsen des Fanclub des
 1. SV Appel Vitis, Rupprechtshof
 Punschstand TC Vitis
 So. 09.12.2012 Punschstand TC Vitis
 Di. 11.12.2012 Jahrmarkt
 Mi. 12.12.2012 Weihnachtsfeier des Seniorenbundes in Vereinshaus, 14.00 Uhr
 Fr. 14.12.2012 Punschstand Theaterverein
 Sa. 15.12.2012 Adventkonzert der Musikschule im Vereinshaus, 17.00 Uhr
 Punschstand Theaterverein
 So. 16.12.2012 Punschstand Theaterverein
 Fr. 21.12.2012 Punschstand Musikverein
 Sa. 22.12.2012 Gestaltung der Vorabendmesse durch die Musikschule
 Punschstand Musikverein
 So. 23.12.2012 Punschstand Musikverein
 Mo. 24.12.2012 JVP-Weihnachtskindergarten im Pfarrheim, ab 13.30 Uhr
 Wildfütterung des Hegeringes Vitis

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

(für dringende Fälle an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen)

für das 4. Quartal 2012 vom 1. Oktober 2012 bis 31. Dezember 2012

06.10.2012 und 07.10.2012	Dr. ZOBERNIG Walter, Schwarzenau	02849/27227
13.10.2012 und 14.10.2012	Dr. PISTRACHER Karl, Vitis	02841/8202
20.10.2012 und 21.10.2012	Dr. DANZINGER Karl, Allentsteig	02824/2609
26.10.2012	Dr. ZOBERNIG Walter, Schwarzenau	02849/27227
27.10.2012 und 28.10.2012	Dr. RABADY Susanne, Windigsteig	02849/2407
01.11.2012	Dr. RABADY Susanne, Windigsteig	02849/2407
03.11.2012 und 04.11.2012	Dr. HÖBINGER Eduard, Göpfritz an der Wild	02825/8444
10.11.2012 und 11.11.2012	Dr. PISTRACHER Karl, Vitis	02841/8202
17.11.2012 und 18.11.2012	Dr. DANZINGER Karl, Allentsteig	02824/2609
24.11.2012. und 25.11.2012	Dr. ZOBERNIG Walter, Schwarzenau	02849/27227
01.12.2012 und 02.12.2012	Dr. HÖBINGER Eduard, Göpfritz an der Wild	02825/8444
08.12.2012 und 09.12.2012	Dr. PISTRACHER Karl, Vitis	02841/8202
15.12.2012 und 16.12.2012	Dr. RABADY Susanne, Windigsteig	02849/2407
22.12.2012 und 23.12.2012	Dr. ZOBERNIG Walter, Schwarzenau	02849/27227
24.12.2012 und 25.12.2012	Dr. HÖBINGER Eduard, Göpfritz an der Wild	02825/8444
26.12.2012	Dr. RABADY Susanne, Windigsteig	02849/2407
29.12.2012 und 30.12.2012	Dr. PISTRACHER Karl, Vitis	02841/8202
31.12.2012	Dr. DANZINGER Karl, Allentsteig	02824/2609

**Fortbildung von Herrn Dr. Karl Pistracher von 15.11.2012 bis 16.11.2012 und
Urlaub von 17.12.2012 bis 21.12.2012.**

Die Termine für die Mutterberatung im vierten Quartal 2012 sind am:

24. Oktober 2012
28. November 2012
12. Dezember 2012

An alle Grundbesitzer entlang von fließenden Gewässern:

Bitte entfernen Sie die Schadhölzer (abgebrochene Äste, umgestürzte Bäume und sonstiges Strauchmaterial) entlang von fließenden Gewässern und Gräben um etwaige Verklausung zu verhindern.



Achtung!!! Benützer des Grünschnittlagerplatzes

Es wurde wiederholt festgestellt, dass im Grünschnitt immer wieder Äste und Materialien, welche nicht zum Grünschnitt gehören, dort widerrechtlich abgelagert werden.

Wir bitten die Benützer, dies zu unterlassen, da wir die Kosten sonst deutlich erhöhen müssen (aufgrund der händischen Entsorgung der Äste und der sonstigen Materialien).



Yoga Basic

Wann: Ab 21. September 2012
jeweils Freitag 19.00 - 20.30 Uhr
Einstieg jeder Zeit möglich.

Wo: Im Bewegungsraum des Kindergarten Vitis
Zwettler Straße 5a, 3902 Vitis



Für Yoga Anfänger/innen bis leicht Fortgeschrittene.

Inhalt: Das ganzheitliche Übungskonzept nach Swami Sivananda lehrt uns durch Konzentration unseren Atem richtig einzusetzen, uns bewusst zu entspannen und körpereigene Kräfte zu aktivieren. Beginnend mit der Tiefenentspannung führe ich ins Pranayama/Atemtechniken und biete sanfte Übergänge von Mobilisierungsübungen, Surya Namaskar/Sonnengruß bis hin zu variierenden Asanas/Körperübungen, die deinen Körper kräftigen, dehnen, reinigen und energetisieren. Die einfließenden Ausrichtungsprinzipien von Anusara Yoga unterstützen dabei deine eigene Praxis.

Empfehlung: Zum Praktizieren empfiehlt es sich lockere, bequeme Kleidung zu tragen und mindestens zwei Stunden davor keine schwere Mahlzeit zu sich zu nehmen.
Bitte bringen Sie ein Sitzkissen, eine dünne Decke und - wenn vorhanden - eine Yogamatte mit!

Information und Anmeldung:
Romana Frank
Tel.: 0676/370 70 50
E-Mail: romana.frank@gmx.at

 www.bhw-n.eu	ZVR-Nr.: 121 142 286	Bildungs- & Heimatwerk NÖ - Ortsstelle Vitis
---	-------------------------	---

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,

Sie werden wieder herzlich zu einer Reihe von Veranstaltungen eingeladen.

Unterstützen Sie unsere Aktivitäten, indem Sie daran teilnehmen! – DANKE!

Folgende **Veranstaltungen** sind in **nächster Zeit** vorgesehen:

Fr., 28. Sep., 18.00	Mondscheinwanderung* in Vitis (2 Routen/ 3 – 5 km) Gemütlicher Ausklang	Start/Ziel: CARITAS - Recycling/ CARLA, Vitis, Holzpark 6
1. Modul: Di., 2. Okt., 19.00 bis 20.45	INTERNET und E-MAIL (Grundkurs)/ 8 Unterrichtseinheiten (4 Module á 2 UE)/ Preis: € 60/ Referentin: Diplompädagogin Anita Macho/ Anmeldungen bis 1. Okt. ^o / Begrenzte Teilnehmer/innenzahl/ Vitis, Neue Mittelschule (HS) , Eingang Innenhof	
1. Modul: Do., 11.10., 19.00 – 20.45	ENGLISCH (Auffrischung der Grundkenntnisse)/ 10 Unterrichtseinheiten (5 Module a 2 UE)/ Preis: € 70/ Referentin: Dipl.Päd. Brigitta Kaltenbacher/ Anmeldungen bis 4. Okt. ^o / Begrenzte Teilnehmer/innenzahl/ Vitis, Neue Mittelschule (HS) , Eingang Innenhof	
Do., 11. Okt., 19.30 Uhr/ Vitis, Haus der Musik & Kultur/ Spenden erbeten! Johann Wurz: Mit dem Fahrrad zur Mitternachtssonne – Eindrücke einer 6-wöchigen Radreise von Vitis zum Nordkap und zu den Lofoten		
Mo., 29.10. 19.30 Pfarrheim	Eva-Maria Mayr: Kinder sind spirituelle Wesen, die nach dem Weg fragen (Vortrag mit Gespräch)/ <i>SPENDEN erbeten!</i> Veranstalter: Kath. Bildungswerk, Pfarre Vitis/ Mitveranstalter: BHW	
Fr., 2. Nov. 19.30 Pfarrheim	Dr. Johann Ramharter: Mein JAKOBSWEG (Wanderbericht in Bildern und Worten) <i>SPENDEN erbeten!</i> Veranstalter: Kath. Bildungswerk, Pfarre Vitis/ Mitveranstalter: BHW	
Do., 22. Nov. 19 – 21 Uhr	Lebkuchen selbst verzieren (max. 10 Teilnehmer/innen) Anmeldungen bis 16.11. ^o	Leitung: Frau Sylva Weber Lehrküche der NMS (HS), Eingang <i>Volksschule</i>
Do., 29. Nov. 20.00	Sing-mit-Abend des Singkreises Vitis im Pfarrheim Vi.	Leitung: Irmgard Bauer/ Mitveranstalter: Kath. BW + BHW

^o im Gemeindeamt Vitis bei Frau Jutta Langhammer (persönlich, telefonisch – 02841/8214-15 oder per E-Mail: langhammer@vitis.gv.at)

* **Bitte komm/kommen Sie auch bei Schlechtwetter und genieß/en Sie die vorbereiteten Speisen und Getränke!** – DANKE!

*Bitte beachten Sie die jeweilige **Detailausschreibung im Schaukasten des NÖ BHW** [beim Eingang zum Gemeindeamt (rechts) sowie beim Zugang zur Neuen Mittelschule (HS)]!*

Die **Veranstaltungen** sind auch auf der Website der Marktgemeinde Vitis (<http://www.vitis.at> unter dem Link „Freizeit“ [Veranstaltungen ▶ „Veranstaltungen“ anklicken – Zeitraum wählen, ev. Kategorie wählen, Gemeinde „Vitis“ wählen – „Suche starten“ anklicken!] **einsehbar**.

Franz Marek eh



Aktuelles aus der Volksschule Vitis

Im Schuljahr 2012/13 besuchen **116** Schülerinnen und Schüler die Volksschule Vitis, das sind um 4 mehr als im Vorjahr. Sie werden in **8 Klassen** unterrichtet:

Klasse	Schülerzahl	Klassenlehrerin
1a	15	Bettina Christ
1b	15	Olivia Dangl
2a	13	Ingrid Wandl
2b	15	Birgit Kreuzhuber
3a	13	Christa Gamerith
3b	16	Helene Köck
4a	15	Elisabeth Danzinger
4b	14	Dagmar Eggenberger

Weitere Lehrkräfte an der VS Vitis:

Gabriele Nigischer (Religion, Gesamtunterricht)

Andrea Zimmermann (Stütz- und Gesamtunterricht)

Dagmar Diesner (Personalreserve)

Unsere Schülerinnen und Schüler kommen in diesem Schuljahr aus folgenden Orten:

Ort	Schülerzahl
Eschenau	1
Eulenbach	1
Grafenschlag	1
Großrupprechts	7
Heinreichs	6
Jaudling	5
Jetzles	3
Kaltenbach	12
Kleingloms	1
Kleinschönau	2
Schacherdorf	2
Schoberdorf	1
Sparbach	2
Stoies	0
Vitis	65
Warnungs	5
<i>Großeberharts (sprengelfremd)</i>	1
<i>Zwettl (sprengelfremd)</i>	1

Sie **Schülereinschreibung** für das Schuljahr 2013/14 findet im **Jänner 2013** statt.

Gabriele Zach, Schulleiterin

Hallenbad Vitis ist wieder geöffnet!

Öffnungszeiten

Hallenbad

Mittwoch (Warmbadetag; ca. 32,5°) 16.00 bis 21.00 Uhr

Donnerstag 16.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Freitag 16.00 bis 21.00 Uhr

Samstag 14.00 bis 18.00 Uhr



Sauna und Solarium

Mittwoch 16.00 bis 22.00 Uhr

Donnerstag 16.00 bis 22.00 Uhr

Freitag 16.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Samstag 14.00 bis 18.00 Uhr



**Ab Oktober, jeden Mittwoch ab 17.00 Uhr
Spezialaufgüsse in der Sauna**

Besuchen Sie auch unser neu saniertes Solarium!

Saunacafé

Mittwoch bis Freitag von 16.00 bis 22.00Uhr

Samstag von 14.00 bis 18.00 Uhr

**Weitere Informationen erhalten Sie unter
0664/84 69 725**

Von Anfang September bis Ende Mai ist das Hallenbad geöffnet, Mittwoch erst ab Oktober geöffnet.

Einladung zum musikalischen Abend mit der Gruppe



NAGERLSTERZ

(Gedanken und Lieder zum Jahreswechsel)

**Samstag, 17. November 2012, 19.00 Uhr
Haus der Musik und Kultur**

**Weinverkostung
Kostproben vom Bio Troad Bäcker**



Nähere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt bei Frau Jutta Langhammer unter 02841/8214-15 und auf unserer Homepage: www.vitis.at in der Rubrik „Veranstaltungen“

Sanierung des Zuganges zur Neuen Mittelschule

Der Zugang und die Stiegenanlage zur Neuen Mittelschule Vitis wurden im Laufe der letzten Jahre schon sehr brüchig und unansehnlich. Im Hauptschulausschuss wurde daher der Beschluss gefasst, dass in den diesjährigen Sommerferien der gesamte Zugang, die Stiegenanlage und auch das Gelände neu hergestellt werden. Die Baumeisterarbeiten wurden von der Firma Raiffeisen-Lagerhaus Gmünd-Vitis eGen. und die Geländer von der Firma Silbernagel hergestellt. Pünktlich zu Schulbeginn konnte dieses Vorhaben von den ausführenden Unternehmen fertiggestellt werden und bietet den Schülern und auch Besuchern nunmehr einen optisch sehr schönen und vor allem wieder gefahrlosen Zugang zur Neuen Mittelschule.



David Hofstätter, Julia Schönauer, Manuel Preisl, Sandra Hirnschall, Jasmin Poppinger, Sophie Bittermann, Alina Zainzinger, Manuel Weiss, Josef Binder, Dr. Wolfgang Steinschaden, Bürgermeisterin Anette Töpfl, Direktor Josef Hauer

Mitteilung / Aufruf der ÖRK-Ortsstelle Vitis:

Die Ortsstelle Vitis des ÖRK sucht

engagierte ehrenamtliche MitarbeiterInnen

für unterstützende Tätigkeiten innerhalb der Ortsstelle (Vorbereitungen und Ausspeisung bei Blutspendeaktionen, Mitgliedsbeitragsinkasso, Kartenverkauf etc.)

Interessenten mögen sich bitte bei Herrn Binder im Gemeindeamt Vitis melden.

Mit kameradschaftlichen Grüßen
Irmtraud Berger, Ortsstellenleiterin



Seitens der Ortsstelle Vitis des Österreichischen Roten Kreuzes sind im Herbst bei genügend Anmeldungen folgende Kurse in Vitis geplant:

16-stündiger Erste-Hilfe-Kurs: Kostenbeitrag € 30,- (Mindestteilnehmerzahl 15 Personen); Kurs gilt u. a. für Führerschein und Giftbezugsschein

Auffrischkurse (2 Abende): Kostenbeitrag €10,- (Mindestteilnehmerzahl 10 Personen)

Erste Hilfe für Säuglinge und Kleinkinder: Kostenbeitrag € 20,- (Mindestteilnehmerzahl 15 Personen); Dauer 2 Einheiten á 3 Stunden.

Interessenten mögen sich bei Herrn GSekr. Josef Binder unter der Tel. Nr. 02841/8214-11 bzw. binder@vitis.gv.at anmelden. Anmeldeschluss ist der 16. Oktober 2012!

Über Termine und nähere Details werden die Teilnehmer rechtzeitig vor Beginn der Kurse informiert.

Betreutes Reisen - Urlaub mit Sicherheitsnetz Ihre Reiseziele für 2012

Nächste Termine:

Donnerstag, 6. Dezember 2012, Abfahrt 07.15 Uhr
Führung durchs Haubiversum in Petzenkirchen

Back-Erlebniswelt mit dem weltgrößten Lebkuchenhaus – Mittagessen – Adventmarkt – Mostheuriger „Kalkofen“ Fam. Höllmüller mit Liedern/Gedichten und „Herbergsuchen“ sowie Verkostung von Glühmost und Kletzenbrot

Kosten: € 37.-- Bus, Eintritt/Führung/Weckerl/Kuchen

Bitte um rasche Anmeldung, sowie um eheste Abmeldung bei Verhinderung!

Nähere Informationen: Rotes Kreuz Bezirksstelle Waidhofen an der Thaya
Frau Helgard Brunner Tel.: 0 28 41/82 79 oder 0676/954 04 08 ;
Herr Stefan Schmid Tel.: 059 144 700 00

Finanz - Service AKTIV



Thomas Haberleiter
Vermögensberater und
Versicherungsmakler

Ihr Experte in Sachen:

- ✓ finanzieren
- ✓ leasen
- ✓ veranlagen
- ✓ vorsorgen
- ✓ umschulden
- ✓ versichern

Pensionslückenberechnung

- ✓ GESAMTKONZEPT-ERSTELLUNG
- ✓ LÖSUNGSVORSCHLÄGE
- ✓ INKL. AKTUELLEM PENSIONS-KONTOAUSZUG

Information unter:
0676/843 804 206
Weitere Informationen erhalten Sie in
einem persönlichen Beratungsgespräch

Büro: Rudolf-Süß-Str. 8/OG, 3902 Vitis

Tel.: 02841/800 24

Fax: 02841/800 28

mail: office@finanz-aktiv.at

www.finanz-aktiv.at

Musikverein Vitis

www.musikverein-vitis.at.tf



Blasmusikfest in Počátky

Am 4. August 2012 lud unsere Partnerstadt Počátky zu einem Blasmusikfest ein. Der Musikverein Vitis folgte dieser Einladung natürlich gerne und spielte dort ein Gastkonzert. Insgesamt fanden sich fünf Blasmusikkapellen aus Tschechien, die Trachtenmusikkapelle Brand und die Musikerinnen und Musiker aus Vitis ein. Am Abend durfte das Publikum einigen gemeinsam zum Besten gegebenen Stücken lauschen.



Weisenblasen in Langau



Das Weisenblasen, bei dem Kleingruppen kurze traditionelle Stücke und Volksweisen vortragen, fand am 19. August 2012 im Freizeitmuseum in Langau statt. Der Musikverein Vitis ließ diese Gelegenheit nicht verstreichen und beteiligte sich daran mit sieben Gruppen, die vor allem aus Jungmusikerinnen und Jungmusikern bestanden. Sie alle erbrachten hervorragende Leistungen auf sehr hohem musikalischen Niveau.

Marschmusikwertung in Gars am Kamp

Auch heuer nahm der Musikverein Vitis wieder an der Marschmusikbewertung der BAG Horn/Waidhofen teil. Diese fand in Gars am Kamp am 15. September 2012 statt. Dabei stellten sich 15 Kapellen den Wertungsrichtern. Der Musikverein Vitis trat er in der höchsten Stufe „E“ an und zeigte unter der Leitung von Stabführer Ernst Artner als Kürfigur eine Rettungsgasse inklusive Unfall während das Lied „Auf der Autobahn“ musiziert wurde. Die Musikerinnen und Musiker erreichten damit einen ausgezeichneten Erfolg mit 95 Punkten, welches, gemeinsam mit der Jugendkapelle Raabs, das zweitbeste Ergebnis des Tages war. Danach unterhielt der Verein das Publikum noch mit einem Gastkonzert und ließ den Abend gemütlich ausklingen.



An dieser Stelle möchte der Musikverein Vitis die Chance nutzen, um sich bei der ortsansässigen Bevölkerung der Ortschaften Jaudling, Stoies, Handlung, Schacherdorf, Sparbach, Grafenschlag und Eschenau für die Geldspenden, aber auch die freundliche Aufnahme und Bewirtung beim Tag der Blasmusik im Juli zu bedanken.

Christina Graf, Medienreferentin

0680/140 21 70, office@carportal.at

www.CarPortal.at

REGELMÄßIGE BANKEINZÜGE UND LEASINGRÜCKLÄUFER



Chevrolet Aveo 1.4 LT

Benzin, 101 PS, EZ 04/2008
62.500 km
€ 5.950,-



Mazda 5, 2,0 CD 143 GT Van

Diesel, 142 PS, EZ 11/2006
170.700 km
€ 8.950,-



Nissan Murano 3.5

Benzin, 234 PS, EZ 04/2005
96.000 km
€ 9.950,-



Renault Grand Espace 2.0 dCi

Diesel, 131 PS, EZ 03/2007
219.000 km
€ 7.450,-



Skoda Fabia 1.4 TDI PD Combi

Diesel, 71 PS, EZ 06/2008
123.000 km
€ 6.450,-



Toyota Land Cruiser D-4D

Diesel, 166 PS, EZ 03/2005
219.000 km
€ 14.950,-



VW Passat Variant 2.0 4motion

Diesel, 140 PS, EZ 12/2005
191.000 km, Allrad
€ 9.950,-



VW Passat Variant BlueMotion

Diesel, 105 PS, EZ 05/2008
181.000 km
€ 9.950,-



Chrysler Voyager 1.8 CRD

Diesel, 150 PS, EZ 04/2007
178.000 km
€ 7.950,-



Mercedes-Benz Sprinter 211 CDI

Diesel, 109 PS, EZ 10/2007
183.000 km
€ 12.950,-



Peugeot 807 Hdi 135 Premium

Diesel, 136 PS, EZ 06/2008
174.000 km
€ 8.450,-



Skoda Fabia 1.2 Combi Clever

Benzin, 60 PS, EZ 10/2011
6.000 km
€ 9.450,-



Skoda Octavia Combi 1.9 TDI

Diesel, 105 PS, EZ 02/2007
177.000 km
€ 8.950,-



VW Passat 2.0 TDI Highline

Diesel, 140 PS, EZ 07/2007
186.000 km
€ 9.950,-



VW Passat Variant 2.0 TDI

Diesel, 140 PS, EZ 06/2007
179.000 km
€ 10.950



VW Sharan 2.0 TDI

Diesel, 140 PS, EZ 02/2010
165.000 km, Parkpilot
€ 12.950,-

Caritas

Diözese St. Pölten

Betreuen und Pflegen
zu Hause

WICHTIGE INFORMATION

WIR ÜBERSIEDELN!

**Ab 16. August 2012 erreichen Sie uns in der Bürgerstraße 24/13
im neu errichteten Gebäude**

BETREUBARES WOHNEN in Schwarzenau

NEUE TELEFONNUMMER: 02849/27133 oder 0676/83844211

Bürostunden:

**Montag von 13 Uhr bis 15 Uhr und
Mittwoch von 10 Uhr bis 12 Uhr oder
nach telefonischer Vereinbarung!**

Wir unterstützen Sie gerne

- bei der Krankenpflege
- im Haushalt
- beim Pflegegeldantrag

Wir vermitteln Pflegehilfsmittel

- besorgen „Essen auf Rädern“
- installieren ein Notruftelefon...

**Wenn Sie Informationen oder Hilfe brauchen, so
wenden Sie sich an die Caritas**

Sozialstation

Allentsteig-Schwarzenau

Einsatzleitung: **DGKS Marianne Bauer**
3900 Schwarzenau, Bürgerstraße 24/13
Mo.13 – 15 Uhr und Mi. 10 - 12 Uhr
oder
nach telefonischer Vereinbarung
Telefon und Fax: **02849/27133**
Handy: **0676/83844 211**
bup.schwarzenau@stpoelten.caritas.at

Gemäß den Richtlinien der NÖ Landesregierung ist bei allen Pflegeorganisationen, die Hauskrankenpflege anbieten, der gleiche Kostenbeitrag – gestaffelt nach der Pensionshöhe – zu entrichten.

Tenniscamp des TC Vitis



Bereits zum vierten Mal fand in Vitis ein Sportcamp mit Schwerpunkt Tennis statt, an dem Kinder im Alter zwischen sechs und 15 Jahren teilnahmen. Neben zahlreichen Tennis-Einheiten standen auch Beachvolleyball-Training, Waveboarden und verschiedene andere Spiele auf dem Programm. Zum Abschluss des Sportcamps konnten die Kinder ihre erlernten Fähigkeiten in einem Turnier unter Beweis stellen und wurden mit Pokalen und anderen Sachpreisen belohnt. Im Bild die 23 Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit den Veranstaltern Stefan Steinmetz, Andreas Trinko, Jürgen Steinger, Alexander Steinmetz und Barbara Bauer.

Quelle: NÖN (33/2012)

Ratgeber des NÖ Zivilschutzverbandes

Sicherheit für alle Fälle

Der NÖ Zivilschutzverband versteht sich als eine Service-Einrichtung für die Bevölkerung. Er bietet Information, Beratung und Schulung zu allen Belangen des Selbstschutzes. Mit Broschüren, Fachinformationen, Selbstschutztipps und Checklisten, will der Zivilschutzverband all jenen eine Hilfestellung geben, die ihre Sicherheit und die ihrer Familie nicht dem Zufall überlassen, sondern aktiv Selbstschutz betreiben wollen.

Wie komme ich zu diesen Informationen?

Besuchen Sie im Internet unsere Homepage www.vitis.at ein. Hier finden Sie den Link



Dieser Link führt Sie direkt zur Homepage des Zivilschutzverbandes (www.siz.cc/vitis). Hier können Sie unter „Downloads“ viele Ratgeber für ihre Sicherheit herunterladen.

Wir freuen uns, wenn Sie diese wertvolle Hilfe in Anspruch nehmen.

Für jene, die über kein Internet verfügen, liegen im Gemeindevorraum auf einem eigenen Prospektständer mit der Aufschrift „SIZ“ viele Sicherheitsbroschüren auf.

FELDENKRAIS—GESUNDHEITSTURNEN—FELDENKRAIS— GESUNDHEITSTURNEN—FELDENKRAIS—GESUNDHEITSTURNEN

Jeden **Dienstag** um **18.30** und **19.30** Beginn: 2. Oktober 2012

Ort: Turnsaal der HS Vitis

FELDENKRAIS --Zu mehr Beweglichkeit ,Gesundheit und Lebensfreude mit Feldenkrais. Bewusste Umsetzung des Gelernten in den Alltag für Jung und Alt.

GESUNDHEITSTURNEN -- Rückenschule. Kondition. Koordination und Entspannung mit Musik.

Bleib fit, mach mit!

Auf Eure Teilnahme freut sich

Sieglinde Frank

Nähere Information : 0676/4026441

ER und SIE – Gymnastik am Mittwoch

Mit flotten Bewegungen zur Musik zu mehr Kondition und Ausdauer.

Jeden **Mittwoch** um **20.00** Beginn: 3. Oktober 2012

Im Turnsaal der HS Vitis

Wir freuen uns auf Dein Kommen

Ernst, Sieglinde und Renate



ÖKB Ortsverband Vitis
Stelzen- und
Blunzenschnapsen

- am **Sonntag, den 14. Oktober 2012**

im Vereinslokal
des Gasthauses Pichler in Vitis
3902 Vitis, Schremser Straße 9

BEGINN: 14:00 UHR



Hintere Stelzen (geselcht oder gesurt) sowie Blunzen

Kartenvorverkauf durch die Kameraden

Kartenpreise: € 4.00

Eine Veranstaltung des Österreichischen
Kameradschaftsbundes Ortsverbandes Vitis.

Ing. Rainer Rosenbusch
(Obmann)
0680/3212670



Zivilschutz in
ÖSTERREICH

BM.I 
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 6. Oktober 2012, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung

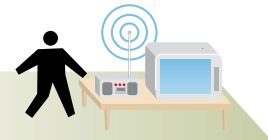


3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 6. Oktober nur Probealarm!



Alarm

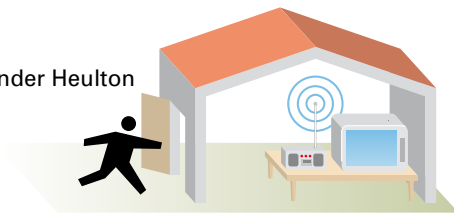


1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 6. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung

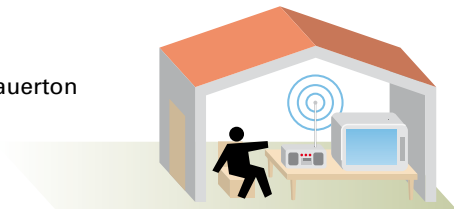


1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 6. Oktober nur Probealarm!



Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!

SO NAH, SO FERN – MENSCHEN IM WALDVIERTEL UND IN SÜDBÖHMEN 1945-1989



Herausgeber: Waldviertel Akademie & Partner
Preis: Euro 10,00 / 478 Seiten

Eine Region, zerrissen durch den Stacheldraht. Arbeiter im Blaumantel, Genossenschaftsmärkte und Dorfgreißlereien, Einbauküchen, Autos, Einfamilienhäuser und Plattenbauten, die Urlaube am Meer, Eisenbahnwerkstätten und Textilfabriken, Bauernhöfe und Staatsgüter. Abgerissene Familienbeziehungen, gelegentliche Besuche. Bilder, wie abgespeichert in den Köpfen, die abgerufen werden, lässt man die Jahre von 1945-1989 an der österreichisch-tschechischen Grenze Revue passieren: Nachkriegszeit und Wiederaufbau, Wirtschaftswunder und Wohlstandsgesellschaft. Auf beiden Seiten aber abgelegene Regionen an der Grenze. Geschichten, die Teil der Geschichte sind: Unserer Geschichte.

Stories - Menschen an der Grenze, ist ein dreijähriges ETZ-Projekt der WALDVIERTEL AKADEMIE - in Kooperation mit dem Nationalen Fotomuseum Neuhaus und dem Südböhmischen Museum in Budweis - welches sich Zum Ziel gesetzt hat, die beiden Regionen Südböhmen und das Waldviertel im Zeitraum von 1945 bis 1989 anhand ausgewählter Orte (u.a. Kautzen, Groß Siegharts, Ludweis/Aigen, Oedt, Novy Bystrice oder Mosty) aus historischer und ethnologischer Sicht zu untersuchen. Dazu wurden dutzende Zeitzeugen interviewt, monatelang in Archiven studiert - zusätzlich machte sich ein 20köpfiges bilaterales Fototeam, angeführt vom Dojen der tschechischen Fotografie Miroslav Hucek, zwei Jahre lang auf fotografische Spurensuche: Wie sieht es heute aus, mehr als zwanzig Jahre nach dem Fall des Eisernen Vorhanges? Wie veränderten sich die Ortschaften? Was ist geblieben?

Daraus entstanden sind eine kleine Wanderausstellung mit rund dreißig Schautafeln sowie eine große Fotoausstellung mit über 70 großformatigen Bildern, die das Leben dies- und jenseits der Grenze zeigen. Neu erschienen ist auch die umfangreiche Kollektive Monographie „So nah, so fern – Menschen im Waldviertel und in Südböhmen 1945-1989“, die nun seit einigen Wochen erwerbbar ist. Die fast 500-seitige Publikation umfasst die wichtigsten Forschungsergebnisse des Projektes ist kostenlos und kann ab sofort gegen Bearbeitungskosten in der Höhe von Euro 10,00 (inkl. Versand) bei der WALDVIERTEL AKADEMIE bezogen werden (auch in tschechischer Version verfügbar). Gleichzeitig wurde die außerordentlich hohe Qualität des Bandes bereits jetzt von vielen Fachexperten bestätigt.

Weitere Informationen zum Buch und zu allen anderen Publikationen der WALDVIERTEL AKADEMIE: www.waldviertelakademie.at oder waldviertel.akademie@wvnet.at und 02842/53737.

WALDVIERTEL AKADEMIE
Bahnhofstraße 12
3830 Waidhofen/Thaya
fon: +43.2842.537 37
fax: +43.2842.537 37-9
E-mail: mayer.wavak@wvnet.at
www.waldviertelakademie.at



So nah, so fern

Menschen im Waldviertel und in Südböhmen
1945–1989



Herzliche Glückwünsche ...

zum 75. Geburtstag

Herrn Josef Veith, Jaudling
Herrn Johann Hahn, Vitis, Jetzleser Straße
Herrn Karl Pigall, Vitis, Schremser Straße
Frau Maria Hofstätter, Vitis, Bahnhofstraße
Frau Gertrud Semper, Vitis, Schoberdorfstraße
Herrn Michael Artner, Vitis, Gadorfstraße

zum 80. Geburtstag

Frau Mag. Henriette Cekal, Schoberdorf
Herrn Johann Wurz, Kaltenbach
Herrn Rupert Pfabigan, Vitis, Jetzleser Straße
Herrn Leopold Binder, Vitis Jetzleser Straße

zum 85. Geburtstag

Frau Anna Garschall, Schoberdorf
Herrn Josef Anderl, Vitis, Horner Straße
Herrn Johann Redl, Sparbach
Frau Maria Salzer, Schacherdorf
Herrn Franz Lauter, Jaudling

zum 90. Geburtstag

Frau Anna Herbst, Schoberdorf
Herrn Franz Garschall, Kaltenbach
Herrn Franz Stangl, Jetzles

zur Goldenen Hochzeit

den Ehegatten Maria und Walter Zwölfer, Kaltenbach

zur Diamantenen Hochzeit

den Ehegatten Christine und Josef Klinger, Vitis, Schremser Straße

Juli 2012 bis September 2012

Herzliche Gratulation ...

zum akademischen Grad „Bachelor of Arts in Business“
des Fachhochschul-Studiengangs Europäische Wirtschaft und Unternehmensführung



Frau Claudia Hirsch, BA aus Vitis

Ein herzliches Dankeschön ...

**Spende für Weihnachtsbeleuchtung aus dem Erlös des
Hauptplatzfestes**



Das alljährliche Hauptplatzfest der BewohnerInnen des Haupt- und Dreifaltigkeitsplatzes fand am 24. August 2012 im Gemeindehof statt. Die Organisatoren übergaben den Reinerlös in Höhe von 560 Euro an die Bürgermeisterin. Heuer wird auf Wunsch der BewohnerInnen der Erlös wieder für die Erweiterung der Weihnachtsbeleuchtung am Dreifaltigkeitsplatz verwendet. Bürgermeisterin Anette Töpl bedankte sich vielmals für die Spende.

Wir freuen uns über die Geburt von ...



Isabel Karin Erhart aus Vitis, Sonnensiedlung
geboren am 16.07.2012



Dominik Hauer aus Eulenbach
geboren am 17.07.2012



Johannes Meisl aus Vitis, Raiffeisenstraße
geboren am 21.07.2012



Elias Schuh aus Grafenschlag
geboren am 16.09.2012

Ebenfalls wurde
Lara Puschl aus Vitis, Dreifaltigkeitsplatz
am 30.08.2012
geboren.

Wir wünschen alles Gute auf dem gemeinsamen Lebensweg ...



Herrn Leopold Friedl aus Eulenbach
und
Frau Sabrina Ledinger aus Nonndorf



Herrn Ing. Harald Falkner aus Vitis, Sonnleite
und
Frau Mag. (FH) Angelina Zöchmeister
aus Vitis, Sonnleite



Herrn Thomas Zeitelberger aus Jaudling
und
Frau Melanie Ergott aus Eggmanns



Herrn Alexander Ableitinger aus Großrupprechts
und
Frau Alexandra Bittermann aus Weinpolz



Ebenfalls gaben sich das Ja-Wort:

**Herr Markus Hahn aus Eulenbach
und
Frau Sandra Holzer aus Eulenbach**

Wir trauern um ...

Josefa Rohrböck, Vitis, Bahnhofstraße	90 Jahre
Frau Maria Schaller, Sparbach	86 Jahre
Herrn Josef Fraisl, Kaltenbach	84 Jahre
Frau Dipl.Ing. Susanne Hallermann	86 Jahre

Juni 2012 bis September 2012

Rund um die Uhr für Sie erreichbar

BESTATTUNG Roland Köck KG

Geschäftsstelle:
Sonnensiedlung 13 u.
Seewiesenstraße 24
A - 3902 Vitis
Tel.: **0680 / 200 11 43**
od. **0664 / 51 49 067**
Fax.: 02841 / 80509
Mail: koeck@bestattung-waldviertel.at

Wir betreuen und organisieren Beerdigungen aller Art in:
Vitis, Hirschbach, Schrems,
Kirchberg am Walde, Gmünd,
Hoheneich, Grossdietmanns,
Waldenstein, Grossglobnitz,
...

Wir übernehmen auch als **Trauerredner** für
Verstorbene **ohne Bekenntnis** die
Verabschiedungsfeierlichkeit.

www.Bestattung-Waldviertel.at



Roland Köck
Der Bestatter



Franz Köck
Der Anrufer



Steinmetzmeister
BERNHARD JEZEK
in Ihrer Nähe

Bekannt für seine Zuverlässigkeit und
Professionalität

3902 VITIS
Titus Appel-Straße 3
0664-515 88 11
office@jezek-stein.at



STEINMETZMEISTER
BERNHARD JEZEK
Maler & Lackierer für Stein- und Holz

Ehrungen 80. Geburtstag



Zum 80. Geburtstag von

**Herrn Johann Wurz aus
Kaltenbach**

gratulierten Maria Zwölfer, Robert Wurz, Franziska Wurz, Herbert Zellhofer, Irmtraud Berger, Ortsvorsteher Alfred Weichselbraun, Josef Pani und Bürgermeisterin Anette Töpfl

Zum 80. Geburtstag von

**Herrn Rupert Pfabigan aus
Vitis, Jetzleser Straße**

gratulierten Margarete Frassl, Martha Hahn, Marie Pfabigan, Johann Hahn und Bürgermeisterin Anette Töpfl



Zum 80. Geburtstag von

**Herrn Leopold Binder aus
Vitis, Jetzleser Straße**

gratulierten Margarete Frassl, Aurelie Binder, Bürgermeisterin Anette Töpfl und Inge Kapeller



Ehrungen 90. Geburtstag



Zum 90. Geburtstag von

Herrn Franz Stangl aus Jetzles

gratulierten Bürgermeisterin Anette Töpfl, Helga, Harald, Josef, Christine, Reinhard, Petra, Michael, Lena, Julia und Nina Kalch, Helga, Helmut, Daniel und Lisa Altrichter, Gertrude Zimmermann, Silvia Fida, Johannes Schuh, Alfred Weber, Gerhard Scholz, Robert, Petra, Julia und Alexander Bauer, Heinrich, Birgit und Gerda Zimmermann, Louis Beiler



Zum 90. Geburtstag von

Herrn Franz Garschall aus Kaltenbach

gratulierten Martha Preisl, Vizebürgermeister Hermann Lauter, Johann Garschall, Ortsvorsteher Alfred Weichselbraun, Herbert Zellhofer, Franz Garschall, Josef Garschall, Leopold Garschall und Maria Garschall

Ehrungen Goldene Hochzeit



Zur Goldenen Hochzeit von

Frau Maria und Herrn Walter Zwölfer aus Kaltenbach

gratulierten Bürgermeisterin Anette Töpfl, Josef Pani, Ortsvorsteher Alfred Weichselbraun, Robert Wurz und Irmaud Berger

Ehrungen Diamantene Hochzeit



Zur Diamantenen Hochzeit von

Frau Christine und Herrn Josef Klinger aus Vitis, Schremser Straße

gratulierten Bürgermeisterin Anette Töpfl, Herwig Gelbmann, Anke Kerschbaum, Manfred Schuh, Franz Marek, Walter Weber, Petra, Herbert und Lena Stadlmann, Anna Kerschbaum und Rosa Schmid



Fotovortrag:

Mit dem Fahrrad zur Mitternachtssonne

Die Bilder einer sechswöchigen Radreise
zum Nordkap und zu den Lofoten.

Donnerstag, 11. Oktober 2012

Beginn: 19.30 Uhr

Vitis, Haus der Musik und Kultur

Eintritt: freie Spenden